



CONGREGATION DER ALSTER-SCHLEUSENWÄRTER S. C.

Presseinformation

Pressestelle Congregation

Mobil: +49 15120501775
presse@hadag.de
Hamburg, den 04. Juni 2024

Luisa Neubauer ist die neue Ehren-Alster-Schleusenwärterin

Sie ist die jüngste Hamburgerin, die jemals den Titel der Ehren-Alster-Schleusenwärterin erhalten hat: Luisa Neubauer (28) hat die Auszeichnung heute im Alster-Pavillon überreicht bekommen, sie ist damit Ehren-Alster-Schleusenwärterin Nummer 40. „Als ich davon erfahren habe, konnte ich es gar nicht glauben. Es ist mir eine sehr große Ehre“, sagte die Klima-Aktivistin.

Die Congregation der Alster-Schleusenwärter begründete ihre Entscheidung für Luisa Neubauer mit ihrer „herausragenden Rolle in der deutschen Klimaschutzbewegung“ und ihren „unzähligen Auftritten, die dazu geführt haben, dass der Kampf gegen den Klimawandel gerade in Deutschland heute einen anderen Stellenwert hat als vor wenigen Jahren“. Neubauers „Unerschrockenheit, Zielstrebigkeit und Uneigennützigkeit“ sei beeindruckend, sie habe wie so viele andere Aktivistinnen auch dazu beigetragen, dass die Klimabewegung von Hamburg aus maßgebliche Impulse erhalten habe und weiter erhalte. Die Hansestadt ist für Fridays for Future eines der wichtigsten Betätigungsfelder in Europa, hier hat es auch ein paar der größten Demonstrationen geben.

Für Luisa Neubauer gab es beim Festakt an der Alster eine Überraschung: Zu Ihren Ehren spielte „Salut Salon“. Die Mitglieder der Gruppe sind vor einigen Jahren selbst

als Ehren-Alster-Schleusenwärterinnen geehrt worden – und Neubauer ist ein großer Fan. „Wir waren früher oft mit meiner Mutter und meiner Großmutter bei ihren Konzerten“, sagt sie.

Zum Preis: Da die Freie und Hansestadt Hamburg keine Orden vergibt, hat sich die Congregation der Alster-Schleusenwärter s. c. zum Ziel gesetzt, herausragende Persönlichkeiten, die im weitesten Sinne die "Schleusen" für die Hansestadt öffnen, auszuzeichnen.